

Schnittstelle neu besetzt

► Lars Nennhaus ist seit September neuer operativer Leiter der drei Hamburger Terminals von Buss Ports. Der 32-jährige Diplom-Wirtschaftsingenieur war zuletzt für die Umstrukturierung des Hansa Terminals verantwortlich. Als Terminalleiter fungiert Nennhaus als Schnittstelle zwischen den Betriebsleitern und der Terminal-Geschäftsführung. Dabei steuert, koordiniert und kontrolliert er alle operativen Prozesse der Buss-Ports-Terminals. Zudem übernimmt er weitreichende Personalverantwortung. Marathonläufer Nennhaus ist seit 2003 bei Buss. Er verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Logistikplanung und war als Projektleiter für Prozessanalyse und Materialflussplanung bei der Buss-Tochter Ixocon tätig. Parallel gibt er Kurse zu den Themen Managementsysteme und Logistik.



Lars Nennhaus ist neuer operativer Leiter der drei Hamburger Terminals von Buss Ports.

Foto: Buss Ports



Tor nach Mainfranken: Das Contargo Terminal Aschaffenburg.

Einbindung unterstreichen

► Terminals in Aschaffenburg und Koblenz mit neuem Namen

HAFENGESELLSCHAFTEN. Seit dem 1. November firmieren die Container-Terminals der CCS in Aschaffenburg und Koblenz neu. Die Tochterunternehmen des Container-Logistik-Netzwerkes Contargo, bislang als Niederlassungen des Combined Container Service, CCS, geführt, werden eigenständige Gesellschaften und firmieren künftig unter den Bezeichnungen „Contargo Terminal Koblenz GmbH“, CTK, und „Contargo Terminal Aschaffenburg GmbH“, CTA.

Geschäftsführer für beide Terminals wird Heinrich Kerstgens, ebenfalls Mitglied der dreiköpfigen Geschäftsleitung der Contargo. Er erläutert den Schritt: „Aschaffenburg und Koblenz sind traditionell wichtige Umschlagplätze für uns, da lag es nahe, die Einbindung in unser Netzwerk durch die Namensgebung zu unterstreichen.“

Die beiden Terminals tragen konsistent zum Erfolg der Contargo bei: Koblenz verzeichnete im Jahre 2006 einen Rekordumschlag von 60.000

TEU, Aschaffenburg konnte im gleichen Jahr die Marke von 20.000 TEU Umschlagleistung erreichen. Arndt Puderbach, bislang schon Leiter der beiden Terminals, erhält die Prokura für beide neuen Gesellschaften.

Die Terminals in Zahlen

Contargo Terminal Koblenz (CTK):

Verkehrsträger:	Binnenschiff, Bahn, Lkw
Jahresumschlag 2006:	60.000 TEU
Lagerkapazität:	1400 TEU
Mitarbeiter:	12

Contargo Terminal Aschaffenburg (CTA):

Verkehrsträger:	Binnenschiff, Bahn, Lkw
Jahresumschlag 2006:	20.000 TEU
Lagerkapazität:	1000 TEU
Mitarbeiter:	3